

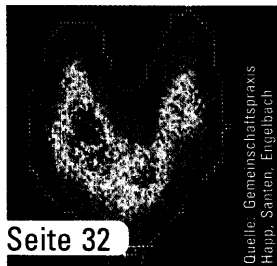
TITELSTORY:

LAUTERBACHS  
REALITÄTSSINN:  
„ALLE ABWEICHLER  
SIND FEIGE“



Seite 14

Im Gespräch mit dem KASSENARZT stellt sich der Kölner Politikberater Professor Karl W. Lauterbach der Kritik an der Gesundheitsreform und seiner Rolle dabei. Mitgliedern seiner eigenen Partei, der SPD, wirft er „Feigheit“ vor, weil sie im Bundestag für das Gesetz gestimmt haben, in ihren Wahlkreisen aber auf Distanz gehen.



Seite 32

KNOTENSTRUMA:  
EIN POTENZIELLES  
MINENFELD

Knotenstrumen sind in Deutschland sehr häufig. Die überwiegende Zahl der Knoten ist gutartig. Aber es gibt bisher auch nur wenig zuverlässige Marker für die Dignität und Prognose der Veränderungen. Eine einheitliche Vorgehensweise zur sicheren Abklärung der Knoten ist für die Zukunft wünschenswert.



NEU:  
MEDIZINRECHT  
EHEVERTRAL Seite 58  
Quelle: ... Punkt ...

- Steuerliche Vorteile einer neuen Ehe
- Strafrechtliche Würdigung ärztlicher Arzneimittelverordnungen
- Kündigung der Arztpraxis
- Wettbewerbsverbot für Ärzte

- 6 Brief des Chefredakteurs
- 12 Meinung

**P** POLITIK

- 14 TITELSTORY  
Lauterbachs Realitätssinn: „Alle Abweichler sind feige“  
Regierungsberater Lauterbach attackiert die SPD-Kritiker in den Wahlkreisen
- 21 Warme Worte, kalte Taten  
Müntefering will keine substanzielle Veränderung der Gesundheitsreform
- 22 Die Zeche zahlt der Patient  
Arzneimittelausgaben sinken im ersten Quartal 2004
- 23 Reform verfehlt Ziel  
Arbeitgeberpräsident befürchtet Beitragssteigerung

**M** MEDIZIN

- 30 Hexal  
Depressive Erkrankungen in der Hausarztpraxis
- 32 Knotenstruma:  
Ein potenzielles Minenfeld
- 40 Gesund aus dem Urlaub:  
Aktuelle Malaria-Prophylaxe
- 46 Interview  
Antidepressivum für schwere Fälle
- 48 BERÜHMTE ÄRZTE UND FORSCHER  
Robert Koch (1843 – 1910)

**W** WIRTSCHAFT

- 52 ÄRZTE-Dialog/IMPRESSUM
- 58 Medizinrecht
- 60 Steuern
- 62 Leserservice KV-Abrechnung
- 64 IGeLdoc  
„Der Bildschirm sorgt für eine aktive Patienten-Nachfrage“
- 68 KASSENAR(Z)TIGES

Beilagenhinweis:  
Diese Ausgabe enthält die Beilage „Krebstherapie vor dem Durchbruch?“ der Firma vitOrgan.  
Wir bitten um Beachtung!